

**R. Oldenbourg, Verlagsbuchhandlung,  
München und Berlin.**

Anfang nächsten Monats gelangt zur Ausgabe:

Ⓜ

# Briefe

von und an

## Friedrich von Gentz

auf Veranlassung und mit Unterstützung der Wedekind-Stiftung  
zu Göttingen

herausgegeben von

**Friedrich Karl Wittichen.**

I. Band: Briefe an Elisabeth Graun, Christian Garve,  
Karl August Böttiger und andere.

24 Bogen, gr. 8<sup>o</sup>, elegant gebunden M. 10.— ord., M. 7.50 netto.

Die vorliegende Publikation bildet eine kritische Ausgabe der zum grössten Teil noch nicht veröffentlichten Korrespondenz Friedrichs von Gentz mit verschiedenen hervorragenden Persönlichkeiten und bietet so einen willkommenen Beitrag zur Lebensgeschichte des grossen Publizisten und Staatsmannes, des Rufers im Kampfe gegen Revolution und napoleonische Universal-Monarchie und des langjährigen Mitarbeiters Metternichs. Das Werk wird 4 Bände umfassen, die einzeln käuflich sind. Der demnächst erscheinende 1. Band enthält die Briefe an Elisabeth Graun, der späteren Gemahlin Friedrich August von Sagemanns, an den Philosophen Christian Garve und an den Archäologen Karl August Böttiger, sowie einzelne Briefe an Herder, Hennigs, Perthes u. a. Er bildet eine wertvolle Quelle sowohl für die Literatur und Geistesgeschichte als auch für die politische Geschichte der damaligen Zeit.

Bestellzettel anbei.